

Dritte Auswärtsniederlage in Folge für FCH

Forchheim(htr) Der FC Haunstetten bringt in der Kreisklasse Neumarkt/Jura Süd auswärts nichts mehr zustande. Bei der SG Forchheim/Sulzkirchen verlor der FC Haunstetten mit 1:3(1:1) Toren und kassierte die dritte Auswärtsniederlage in Folge. Nach drei Siegen zu Beginn der Saison fehlte der Mannschaft von Trainer Hubert Brigl in den letzten drei Begegnungen auswärts das Stehvermögen, um am Ende etwas Zählbares mitzunehmen. In der Tabelle bleibt der FC Haunstetten auf Platz neun, jedoch mit nur noch einem Punkt Abstand zum Relegationsplatz.



Die Spieler des FC Haunstetten waren nicht immer so konzentriert wie in dieser Szene, in der sich Jonas Vogt und Tobias Mehringer behaupten können.

In der ersten Viertelstunde in Forchheim dominierte zur Überraschung der FC Fans die eigene Mannschaft. Bereits in der zweiten Minute hätte das 1:0 für Haunstetten fallen können. Nach einem weiten Pass von Jonas Vogt lief Tobias Mehringer auf das Tor der Gastgeber zu, scheiterte aber an Torwart Philipp Decker. Den abgewehrten Ball schoss Lukas Betz erneut aufs Tor, wo ihn ein Verteidiger der SG von der Linie schlug. Eine ähnliche Situation war Ausgangspunkt für die Führung in der 7. Minute. Diesmal eroberte Mehringer den Ball im Mittelfeld, lief der SG Abwehr davon und vollendete überlegt zum 0:1 ins lange Eck. Anscheinend weckte dieses Tor die einheimische Elf erst richtig auf, denn in der Folgezeit lief ein Angriff nach dem anderen in Richtung Gästetor. Zunächst überboten sich die SG Stürmer aber im Auslassen bester Torchancen. So war FC Torwart Andreas Huber in der 22. Minute bereits ausgespielt, als Christian Kögler gerade noch rettend eingreifen konnte. Zehn Minuten später war es dann aber so weit. Nach einem Angriff über die starke rechte Seite kam Raffael Rinn in Mittelstürmerposition völlig unbedrängt zum Abschluss und ließ Huber aus 11 Meter keine Abwehrchance. Eine mögliche Führung der Gastgeber vereitelte Huber in der 34. Minute mit einer tollen Parade. Haunstetten befreite sich allmählich vom Druck der Gastgeber und hatte vor der Pause noch zwei Tormöglichkeiten durch Weitschüsse von Andreas Kluy und Tobias Mehringer, die aber das Ziel knapp verfehlten.

Auch nach der Pause drängte die SG Forchheim/Sulzkirchen sofort wieder auf den Führungstreffer und sorgte innerhalb von fünf Minuten für die Vorentscheidung. Nach einem erneuten Angriff über die rechte Seite war die FC Abwehr ausgehebelt und Philipp Thumann brauchte in der 50. Minute nur noch einzuschieben. Der schnelle Thumann war auch am nächsten Treffer beteiligt. Schiedsrichter Walter Gabler entschied in der 55. Minute auf Elfmeter, als Thumann im Strafraum mit Foulspiel gestoppt worden war. Raffael Rinn schnürte den Doppelpack und erhöhte auf 3:1. Das laufintensive Spiel der SG hatte Kraft gekostet, so dass sie nun einen Gang zurück schalteten und der FC Haunstetten wieder besser zum Zuge kam. Doch außer einer Möglichkeit durch Lukas Betz ergaben sich keine Torchancen mehr für den FC Haunstetten.

Haunstetten: Andreas Huber, Johannes Schneider, Christian Kögler, Maximilian Nuber, Soner Bayrakdar (46. Arkadiusz Dominowski), Murat Dag, Lukas Schneider, Jonas Vogt, Andreas Kluy, Tobias Mehringer (80. Josef Betz), Lukas Betz

Von Hubert Schneider